

UNSERE PFARRE

KIRCHSCHLAG I. D. B. W.

Juli / August 2024 Nr. 176



Unser
Pfarrteam
ist wieder
komplett!



Pfarrer
Thomas Marosch,
Kaplan
Christoph Sperrer und
Pfarrsekretärin
Barbara Weninger sind
gerne für Sie da!

Liebe Pfarrgemeinde!

In diesen Tagen freuen wir uns sehr, dass Kaplan Christoph Sperrer seinen Dienst wieder in Kirchschlag und Bad Schönaus begonnen hat. Wir wünschen ihm alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen bei uns und dass er sich hier in den kommenden Jahren ganz zu Hause fühlt. Das vergangene Arbeitsjahr war für uns alle eine besondere Herausforderung, weil ein zweiter Priester vielfach gefehlt hat. So möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die mitgeholfen haben, dass wir trotzdem alle christlichen Feste in großer Gemeinschaft begehen konnten! Wir haben gezeigt, dass viele Hände zusammenhelfen, um unser Pfarrleben lebendig zu gestalten und sind dankbar, dass aus so vielen Gruppen und Vereinen unserer Pfarre und Stadt Unterstützung kommt. Beides wird auch in Zukunft wichtig sein und helfen, dass wir alle hier glücklich – mit Christus – leben können!

Schon in den Jahren des Aufbaus der Kirche in der ganzen Welt war es wichtig, als Gemeinschaft zusammenzustehen, einander zu motivieren, und dass jeder seine besonderen Talente einbringt. Für die wachsenden Gemeinden galt: „Lasst uns aufeinander achten und uns zur Liebe und zu guten Taten ansportnen. Lasst uns nicht unseren Zusammenkünften fernbleiben, wie es einigen zur Gewohnheit geworden ist, sondern ermuntert einander...“ (Hebr 10,24-25). Schon in den jungen Gemeinden kam es auf jeden an, der am Gottesdienst teilnahm – heute gilt dies umso mehr! Es fällt uns auf, wenn jemand aus der Messgemeinde öfters fehlt, aber freut uns sehr, wenn neue Gesichter hinzukommen.

Doch es braucht mehr als die Teilnahme, das aktive Mitbieten und Mitsingen – wir brauchen viele Menschen, die sich aktiv einbringen, jeder mit dem, was er kann. So schreibt schon Paulus: „Denn wie wir an dem einen Leib viele Glieder haben, aber nicht alle Glieder denselben Dienst leisten, so sind wir, die vielen, ein Leib in Christus, als einzelne aber sind wir Glieder, die zueinander gehören.“ (Röm 12,4-5) Wir haben viele, die ihre Gaben bringen, viele, die z. B. den Blumenschmuck gestalten, andere, die nach der Messe noch mithelfen, Liederhefte einzusammeln. Die einen haben ein gutes Wort des Trostes für jemanden, der traurig ist, andere packen an, um einen Zaun zu reparieren. Alle gemeinsam bilden wir die pfarrliche Gemeinschaft.

Paulus warnt aber auch: „Ich ermahne euch, auf die Acht zu geben, die im Widerspruch zu der Lehre, die ihr gelernt habt, Spaltung und Verwirrung verursachen: Haltet euch von ihnen fern! Denn diese Leute dienen nicht Christus, unserem Herrn, sondern ihrem Bauch und sie verführen durch ihre schönen und gewandten Reden das Herz der Arglosen. Doch euer Gehorsam ist allen bekannt; daher freue ich mich über euch und wünsche nur, dass ihr verständig bleibt, offen für das Gute, unzugänglich für das Böse.“ (Röm 16,17-19) Wie in einer Schulklasse mitunter ein einziges Kind die Gemeinschaft entzweien sowie schlechte Stimmung erzeugen kann und dazu führt, dass alle schlechter lernen, lehren und leben können, so besteht diese Gefahr auch in Pfarre, Familie, Verein oder Ortsgemeinschaft. Allzu leicht denken wir nur mehr an diese spaltenden, oft int-

Bitte umblättern

riganten Menschen und lassen uns Arbeit und Leben davon verderben. Wir malen uns aus, wie schrecklich es sein wird, dieser Person wieder zu begegnen und verlieren die vielen Guten und das gute Ziel aus dem Blick.

So hilft es, im Sommer einige Zeit dem Alltag zu entfliehen und mit etwas Abstand wieder den richtigen Blick für die zu gewinnen, die guten Willens und Glaubens sind. Wieder zu ent-

decken, wo ich Gutes in der Welt – und auch in der Pfarre – beitragen kann, damit diese wieder „himmlisch“ wird.

Dafür wünsche ich alles Gute, viel Erholung, Gesundheit, eine gute Heimkehr und Gottes reichen Segen.

Euer Pfarrer
Thomas Marosch

Braucht Gott Urlaub von der Welt?



Der Sommer kommt und für viele bedeutet das die Vorfreude auf Urlaub und Erholung. Wir alle leben in einer Dynamik der An- und Entspannung und bewegen uns durch die Zeit in verschiedenen Rhythmen. Auch das Jahr kommt, damit der Mensch gut leben kann, nicht ohne Phasen der Ruhe aus. Ruhe, um durchzuatmen, das Vergangene einzuordnen und zu verarbeiten, Kraft zu schöpfen für das Kommende – Ruhe, um die Gegenwart Gottes zu spüren.

Jesus Christus hat sich immer wieder und gerade mitten in Zeiten, in denen sich die Ereignisse geradezu überschlagen haben, Momente des Gebets, des Rückzugs, der Innerlichkeit genommen. Und es scheint, dass er gerade aus diesen Momenten heraus gehandelt hat.

Und wie ist das eigentlich heute mit Gott? Hat Gott nicht auch einmal genug von der Welt oder gar von mir und braucht eine Pause? Die Antwort ist ein klares Nein. Auch heute bleibt er der „Ich

bin da“, so wie er sich Mose im Dornbusch offenbart hat. Weil er es so will, weil er die Welt und mich liebt.

Die Heilige Mutter Teresa antwortete auf die Frage, wie viel Zeit sie am Tag in der stillen Anbetung verbringt, in etwa so: Eine Stunde, außer es ist besonders stressig, dann zwei Stunden. Sie möge uns Fürsprecherin sein, dass wir uns Zeiten des persönlichen Gebets und der Ruhe nehmen, auch und gerade dann, wenn wir beruflich und privat sehr gefordert sind.

Ich selbst freue mich auf die Sommermonate und zwar auf beides, Zeiten der Ruhe und Zeiten der Begegnung.

Zuletzt danke ich Euch allen für die so freundliche und herzliche Aufnahme wieder zurück in der Pfarre. Manchmal habe ich den Eindruck, nur ganz kurz weg gewesen zu sein. Und das ist schön.

Kaplan Christoph

Ab sofort bin ich unter einer **neuen Nummer erreichbar - 0676 6480062**. Meine „italienisch - römische Zeit“ ist vorerst beendet und damit auch die alte Nummer stillgelegt.

Rückblick auf das Kfb-Regionalimpulstreffen

Am Abend des 11. April 2024 versammelten sich Kfb-Frauen aus dem ganzen Dekanat zum Regionalimpulstreffen unter dem Motto „Care Arbeit“ (Sorgearbeit) im Pfarrzentrum.

Der interaktiv gestaltete Vortrag von Hermi Scharinger lud uns dazu ein, über die verschiedenen Dimensionen von Sorgearbeit (Familie, Beruf, ehrenamtliches Engagement, Selbstfürsorge usw.) in unserem Leben nachzudenken und ins Gespräch zu kommen. Anschließend tauschten wir uns über die spannenden und manchmal



unkonventionellen Lebenswege biblischer und heiliger Frauen aus, um daraus Impulse für unseren Alltag ableiten zu können.

Bei einer gemeinsamen Agape ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Britta Konlechner-Mühl

Jesus, du bist die Quelle meines Lebens!



Am 5. Mai wurde in unserer Pfarre die Erstkommunion gefeiert! Wir begleiteten 17 Kinder aus Kirchschlag und drei Kinder aus Bad Schönau auf ihrem Weg zur Erstkommunion.

Im feierlichen Gottesdienst, welcher von den Kindern und zahlreichen Helfern gestaltet wurde, durften sie das erste Mal ihre heilige Kommunion empfangen.

Wir sagen ein herzliches Danke an alle, die diesen Tag mitgestaltet und unvergesslich gemacht haben!

Die Tischmütter

Firmung 2024



Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir am Pfingstsonntag unsere Firmung. Bischofsvikar Josef Grünwidl motivierte die Jugendlichen in seiner Predigt, aktive Christen zu werden, die anpacken, wo ihre Hilfe gebraucht wird.

Zu Beginn der Firmespendung wurde in Stille ganz besonders für die Firmkandidat/innen gebetet. Ein besonderer Moment, wo der Heilige Geist für viele spürbar wurde. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von Mitgliedern der Pfarrjugend, die mit ihren Instrumenten und ihren Stimmen eine besonders feierliche Atmosphäre schufen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst nahm sich der Firmspender auch noch Zeit für Fotos.

Es war ein festlicher und schöner Tag, den wir alle, insbesondere die Neugefirmten, hoffentlich lange in Erinnerung behalten werden.

Maria Winkler

Fronleichnam

Heuer fand das Fronleichnamsfest in Kirchschlag am Sonntag, den 2. Juni statt. Um 8.30 Uhr

zelebrierte Pfarrer Thomas Marosch die Heilige Messe im Passionsspielhaus. An der anschließenden feierlichen Prozession durch unseren Ort nahmen die Erstkommunionkinder, die Vertreter der Stadt- und Pfarrgemeinde, viele Vereine, die Feuerwehr, die Stadtkapelle und die Bevölkerung zahlreich teil.

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben (das Schmücken der Altäre, Mesner, Ministranten, Vorbeter...).

Ein besonderer Dank geht an die Jugend für's Tragen von Himmel und Fackel.



Gestaltete Gottesdienste und Maiandachten in unserer Pfarre



Am 26. Mai 2024 fand die **Familienmaiandacht bei der Kirche in Ungerbach** statt. Viele sind unserer Einladung gefolgt, um sich im Gebet und bei einer Jause zu stärken. Ein großes Vergelt's Gott an Familie Winkler für das Spenden der Getränke.

Wir fuhren am 8. Juni von der **Wiesbauernkapelle nach Kaltenberg** und gingen vom Parkplatz beim Gasthaus betend und singend zur Kirche Maria Schnee. Pfarrer Thomas Rath feierte mit uns die Hl. Messe.



Eine große Pilgerschar machte sich am 25. Mai auf den Weg zur **St. Anna Kirche in Wiesmath**.

Seniorenwallfahrt nach Pöllauberg

Trotz des ungewissen Wetters am 6. Juni fuhren wir gut gelaunt Richtung Steiermark und starteten unsere Seniorenwallfahrt in der heimeligen Konditorei Ebner mitten in Pöllau. Unter professioneller Anleitung durften wir dort unsere Kreativität beim Verzieren von Lebkuchenherzen unter Beweis stellen.

Danach ging es bei strahlendem Sonnenschein auf den Pöllauberg mit seinem wunderschönen Panoramablick, wo wir in der prächtigen hochgotischen Wallfahrtskirche mit unserem Pfarrer Thomas eine Messe feiern durften. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden wir in die

Kunst der Veredelung von Früchten alter Streuobstsorten eingeführt und konnten Brände und Liköre kosten sowie erwerben. Anschließend wurden wir bereits im Herzen Pöllaus zu einer Kirchenführung durch den imposanten „steirischen Petersdom“ mit seinen prachtvollen barocken Fresken erwartet.

Nach all den interessanten Eindrücken war der gesellige Besuch beim Buschenschank ein idealer Abschluss. Ein Danke an die Organisatoren Hanni Handler, Therese Buchta und Pfarrer Thomas für diesen schönen Ausflug!

Barbara Weninger



Pfarrfest und Johannesfeuer 2024

Bei herrlichem Wetter konnten wir am 23. Juni unserem Pfarrpatron zu Ehren einen festlichen Gottesdienst feiern. Danach waren alle zum Frühschoppen mit der Stadtkapelle Kirchschlag in den Hof des Pfarrzentrums sehr herzlich eingeladen. Die Ministranten bastelten Schlüsselanhänger und boten sie gegen eine freie Spende an. Sie finanzierten damit einen Teil ihrer Romreise. Für die Kinder gab es wieder Spiel und Spaß

im Pfarrgarten. Am Abend unterhielten uns „Die Phettn“ mit ihren klingenden Tenorhörnern. Bei Einbruch der Dunkelheit wurde das Johannesfeuer von Pfarrer Thomas Marosch entzündet und gesegnet.

Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen, um den vielen Helfern ganz Herzlich zu danken.

Elisabeth Deitzer



Senioren

Wir feierten am 2. Mai im Rahmen unseres Donnerstagstreffens eine **Maiandacht** vor unserem Madonnenbild.

Gemeinsam mit NÖs-SENIOREN wurde am Mittwoch, dem 8. Mai die **Mutter-Vatertagsfeier** gestaltet. Zu Beginn feierten wir Maiandacht mit Pfarrer Thomas. Danach folgte ein buntes Programm mit Kindern der Musikschule, des Volksschulchores und dem Seniorencor. Jonas Wilfinger spielte auf dem Horn und Stephanie Luef auf der „Steirischen Harmonika“. Der Kinderchor unter der Leitung von Mag. Bernhard Putz sang zur Freude aller besonders schwungvolle Lieder. Zwischendurch wurden Gedichte dargeboten. Den Abschluss bildete wieder ein gemeinsames Singen des Kinder- und Seniorencorches mit dem Lied „Ein bisschen Frieden“. Dieses Lied widmeten wir in besonderer Weise unserem Seniorencor- und Pfarrmitglied Peter Hammer, den wir am Tag zuvor zu Grabe getragen hatten.



Ein Glas Käsewürferl nach „Feta-Art“ vom Bauernhof LAMPRECHT erhielten alle Gäste als Geschenk.

Danke allen, die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.

Die „**Almmusi**“ und **Brautführer** Karl Ungerböck gestalteten den Nachmittag am 23. Mai. An diesem Tag feierten Hanni und ihr Mann Hans ihren 55. Hochzeitstag, zu dem wir natürlich herzlich gratulierten.



Ein besonderer Nachmittag bot sich uns auch am 13. Juni: In Kooperation mit SÜDWIND NÖ unter der Leitung von Dr. Ingrid Schwarz wurde das Projekt „**GenerationenFAIRbinden**“ ausgeschrieben. Die VS - Klasse 3b mit ihrer Lehrerin Dipl. Päd. Christina Seidl stellte zum Thema „**Schule einst und jetzt**“ ein Programm auf die Beine: Tischschmuck, Interviews, Schulsachen von früher und heute und ein Video seitens der NÖMS gaben aktuellen Einblick in die Schule. Im Anschluss wurden die SeniorInnen zur Jause geladen. Gemeinsam mit Helfern hatten die Kinder auch die Kuchen gebacken!

Zwangloses Plaudern mit den Kindern während der Jause ermöglichte so manchen Einblick über Schulerlebnisse unserer Generation.

Ein ganz besonderes DANKE der Schulleitung, dem Elternverein, der Stadtgemeinde, vertreten durch BM Karl Kager und Stadträtin Petra Czerwenka, der „**KOSTBAR**“ mit Mag. Ulla Zodl und Maria Sulzmann und natürlich den Kindern mit ihrer engagierten Lehrerin Christina Seidl.

Im Rahmen der letzten Donnerstagsrunde des heurigen Arbeitsjahres erzählte uns Pfarrer Thomas von seiner Reise in den **Oman**. Das Land im Nahen Osten fasziniert durch seine Schönheit – kilometerlange Sandstrände, smaragdgrünes Meer, Wüsten, duftende exotische Gewürze und vor allem die Weihrauchbäume sind charakteristisch. Weihrauch hat unser Herr Pfarrer auch eingekauft.

Mit einem **Dankgottesdienst** am 27. Juni und einem anschließenden Mittagessen im Gasthaus Kogelbauer feierten wir den Abschluss.

Unsere **Donnerstagsrunden** starten wieder am **5. September** und finden dann wieder wöchentlich, jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum statt!

Wir wünschen einen erholsamen, gesunden Sommer und freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen im Herbst!

Hanni Handler & ihr Team



Buchpräsentation mit Herbert Hirschler



Am 29. Mai besuchte Herbert Hirschler erneut unsere Bücherei, um den gesamten Multi-mediavortrag zu seinem Buch „Himmel, Herrgott, Fatima“ zu präsentieren. Mit viel Begeisterung und einer großen Portion Humor schilderte er den Zuhörern den wunderschönen, aber auch beschwerlichen Weg von der Algarve nach Fatima.

Das Publikum war begeistert von diesem Abend und der freundlichen Art, wie Herbert Hirschler bereitwillig für Gespräche zur Verfügung stand.



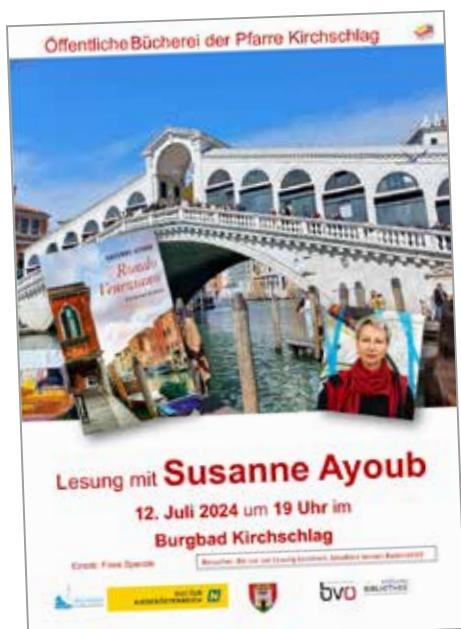
Schulanfänger - willkommen!

Am 4. Juni besuchten die Schulanfänger des kommenden Schuljahres die Bücherei. Je fünf Kinder des Kindergartens Lembach und Ungerbach sowie 13 Kinder des Kindergartens Kirchschlag erfüllten unsere Bücherei mit Leben. Sie wurden mit dem Büchereisong „Alle meine Bücher“ begrüßt. Die Leiterin Christine Schabl stellte das Buch „Russell, das schlaflose Schaf“ vor. Danach bastelte jedes Kind sein eigenes Schaf. Es blieb auch noch genügend Zeit, um es sich in der Bücherei gemütlich zu machen.

Zum Abschied erhielt jedes Kind ein kleines Geschenk.

Lust auf Venedig?

„Rondo Veneziano“, so heißt der Krimi, den Susanne Ayoub, Autorin und Regisseurin, am 12. Juli um 19 Uhr im Burgbad Kirchschlag präsentiert. Sommerfeeling pur! Besucher, die nur zur Lesung kommen, zahlen keinen Badeeintritt.



Christophorus-Aktion 2024



„Wenn jeder mir entgegenkommende Autofahrer nur einen Groschen geben würde, könnten so viele Menschenleben gerettet werden.“ Dies dachte sich der erste österreichische MIVA Geschäftsführer Karl Kumpfmüller Ende der 50er Jahre, als er auf eigener Achse ein Fahrzeug von Stadl-Paura (OÖ) zur Verschiffung nach Afrika in einen norddeutschen Hafen überstellt hat.

Dieser Gedanke war der Startschuss für die MIVA-ChristophorusAktion. Benannt ist sie nach dem **Heiligen Christophorus**, dem Schutzpatron der Reisenden. Seit 1960 ist sie die bekannteste und wichtigste Spendensammlung der MIVA. Sie wird jedes Jahr im Juli unter dem Motto: „**Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Fahrzeug**“ durchgeführt.

Die »MIVA-ChristophorusAktion 2024« - welche mit dem **ChristophorusSonntag, am 21. Juli** seinen Höhepunkt findet - widmet sich dem Schwerpunktthema Umwelt und Nachhaltigkeit. Ansuchen von Projekten in Tansania sowie in Peru stehen dieses Mal im Zentrum.

Vergelt's Gott für die wertvolle Unterstützung Ihrer Pfarre. Durch Ihr Wohlwollen können wir **gemeinsam Großes bewirken!**

Christine Parzer, Geschäftsführerin der MIVA

Save the date!

Unser Pfarrer rockt mit der Band aus seiner vorigen Pfarre Bockfließ im Weinviertel:



Konzert B 3.6



mit Pfarrer
Thomas
Marosch

mit Hits von Austria3, STS, Die Ärzte, ...

Fr. 30. Aug. 2024

Einlass ab 18.30 Uhr
Beginn 19.30 Uhr

Im Hof des
Pfarrzentrums
(bei Schlechtwetter im Saal)

Eintritt: freie Spende
Für BUFFET ist gesorgt

Gottesdienstordnung vom 2. Juli bis 8. September 2024

der Pfarren Kirchschlag (schwarz) und Bad Schönau (rot)

Sonntagsmessen auf unserem **Youtube Kanal: Bucklige Welt Messe**

Rosenkranzgebet in Kirchschlag und **in Bad Schönau:** meist eine halbe Stunde vor Beginn der Gottesdienste

Bad Schönau: jeden **Montag** Rosenkranz um 19.00 Uhr und jeden **Mittwoch Morgenlob** um 8.00 Uhr

Die Pfarrkirche in Kirchschlag und die Marienkirche in Bad Schönau sind täglich für Ihr persönliches Gebet geöffnet!

Die Kirche in Ungerbach ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet!

Gottesdienst im Pflegezentrum Kirchschlag: jeden Freitag um 10 Uhr

Di.,	02.Juli	17.00	B	Kaplan	für + Gatten Franz Beisteiner, Walter Dorner, Alois Plank, Tante Leni, Maria Pöll u. alle + Verwandten - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
		19.30	K	Kaplan	in <u>Thomasdorf</u> - für + Verwandtschaft, Nachbarn und um Schutz und Segen
Fr.,	05.Juli				Herz – Jesu Freitag - ganztägige Anbetung bis 18 Uhr
		07.30	K	Kaplan	Frauenmesse - für + Schwester, Schwägerin, Nichte und Neffen wir beten auch zum Dank für die Geburt des Enkels und Schutz und Segen für die Familie – anschließend Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr
Sa.,	06.Juli	17.00	B	Kaplan	für + der Familie Kollenhofer und Pöll
		18.30	K	Kaplan	für Familien Voith und Art
So.,	07.Juli				14. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Kaplan	für Brüder Anton und Markus, Schwägerin Maria und Toni Pürrer
		09.00	K	Kaplan	für + Gatten Johann Waldherr und Verwandtschaft
		10.15	B	Kaplan	für Taufpaten Anton Vollhofer, Firmate Barbara u. Alois Heissenberger u. alle + Verwandten
Di.,	09.Juli	17.00	B	Kaplan	für + Marianne Kollenhofer - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Do.,	11.Juli	18.30	K	Rochus	in <u>Lembach</u> (Schauermesse) - auf Meinung der Katastralgemeinde Lembach
Fr.,	12.Juli	07.30	K	Rochus	Geburtstagsmesse - für + Eltern Beisteiner - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	13.Juli	17.00	B	Kaplan	für + Reini Holzgethan u. Mutter Barbara Holzgethan
		18.30	K	Rochus	für + Eltern Sallmutter und Riegler
So.,	14.Juli				15. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Kaplan	für + Gatten Franz, Eltern, Schwester, Schwiegereltern, Verwandtschaft und Nachbarschaft wir beten auch für + Mutter Maria Puchegger
		10.30	K	Kaplan	in <u>Aigen</u> Messe im Festzelt - für die + Feuerwehrkameraden der FF Aigen
		10.15	B	Rochus	für + Hr. Werner Strobel, Franz u. Marianne Strobel u. Taufpaten Riegler
Di.,	16.Juli	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER - <i>anschließend Anbetung bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	19.Juli	07.30	K	Kaplan	Frauenmesse - für Eltern Glatz und Gremel und Schwester Anni - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	20.Juli	17.00	B	Kaplan	für + Schwägerin Herta Beiglböck u. deren Angehörige
		18.30	K	Kaplan	als Dank für die Genesung von meinem Sohn
So.,	21.Juli				16. Sonntag im Jahreskreis – Christophorus Sonntag – Sammlung beim Gottesdienst
		07.30	K	Pfarrer	für alle + der Familien Filz, Reithofer und Breitfellner
		09.00	K	Kaplan	für + Gatten Peter, Brüder u. Schwägerinnen, Verw. Pfneisel u. Holzer sowie Cousine Anni wir beten auch für + Franz Wieser
		10.15	B	Pfarrer	für + Eltern Markus u. Johanna Piribauer, Schwester Erna, Schwager Karl, Alois u. Franz u. alle Verstorbenen aus der Familie Fries u. Piribauer wir beten auch für + Mutter Josefa Filz, Eltern Beisteiner, Anna u. Johann Gschirtz u. alle + Verwandten

Di.,	23.Juli	17.00	B	Kaplan	auf besondere Meinung
Fr.,	26.Juli	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für + Theresia Ziggerhofer, Maria u. Anton Handler - anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr
Sa.,	27.Juli	17.00	B	Pfarrer	für + Eltern Theresia u. Franz Dopler
		18.30	K	Kaplan	für + Großeltern Gertrude und Karl Höning
So.,	28.Juli				17. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	für + Gatten Josef, Schwiegereltern Anna u. Ferdinand und Tante Rosa Osterbauer
		09.00	K	Pfarrer	für + Papa Hans, Opa, Großeltern, Taufpatin Fritz und Firmpaten Toni
		10.15	B	Kaplan	für + Gatten, Vater u. Opa Werner Strobel
Di.,	30.Juli	17.00	B	Pfarrer	für + Gatten, Vater, Opa u. Uropa Alois Heissenberger - anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr
Fr.,	02.Aug.				Herz – Jesu Freitag - ganztägige Anbetung bis 18 Uhr
		07.30	K	Kaplan	Frauenmesse - als Dank für die Genesung von der schweren Krankheit – anschließend Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr
Sa.,	03.Aug.	17.00	B	Kaplan	für + Reini Holzgethan u. Mutter Barbara Holzgethan
		18.30	K	Kaplan	für + Grete Seidl sowie Eltern Anna und Willi
So.,	04.Aug.				18. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Kaplan	für + Vater Franz Zottel und Großeltern <i>wir beten auf für + Schwiegervater</i>
		09.00	K	Kaplan	für + Toni Pürrer und Verwandtschaft <i>wir beten auch für + Ludmilla u. Karl Rasner und Schwiegereltern Breitfellner</i>
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten, Vater, Opa Franz Geier und alle Verwandten
Di.,	06.Aug.	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER - anschließend Anbetung bis 18.00 Uhr
Fr.,	09.Aug.	07.30	K	Kaplan	Geburtstagsmesse - für Lebende und Verstorbene der Familie Kappel - anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr
Sa.,	10.Aug.	17.00	B	Kaplan	für Familien Riegler und Kanitsar
		18.30	K	Pfarrer	für + Gatten u. Vater Josef Kraft, Eltern, Schwiegereltern und Josef u. Anita Schreyer
So.,	11.Aug.				19. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Kaplan	für + Eltern Maria und Franz Beiglböck
		09.00	K	Pfarrer	auf Meinung der Dorfgemeinschaft <u>Habich</u>
		10.15	B	Kaplan	für + Gatten u. Vater Engelbert Gremel, Eltern Ritter u. alle Verwandten
Di.,	13.Aug.	17.00	B	Kaplan	für alle Lebenden u. Verstorbenen der Fam. Kappel - anschl. Anbetung u. Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr
Do.,	15.Aug.				MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL - Kräutersegnung
		07.30	K	Pfarrer	für + Eltern Stocker, Schwester Resi und Verwandtschaft <i>und wir beten auch für Bitte um weitere Hilfe</i>
		09.00	K	Kaplan	Patrozinium der Kirche in Stang - für + der Familien Pürrer und Zodl
		10.15	B	Pfarrer	Zeltmesse beim Dorffest für + Eltern, Großeltern, Urgroßeltern Maria u. Walter Glatz
Fr.,	16.Aug.	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für + Eltern Bauer und Schwiegereltern Zöger, Schwager Rupert und Patenkind Elisabeth - anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr
Sa.,	17.Aug.	17.00	B	Kaplan	für + Gatten Alois Heissengerger
		18.30	K	Kaplan	für + Gattin und Mutter Rosina Steinmetz und Verwandtschaft
So.,	18.Aug.				20. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	für + der Familien Waldherr, Picher und Spitzer
		09.00	K	Kaplan	in Ungerbach Messe im Festzelt - auf Meinung der FF-Ungerbach
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten Franz Beisteiner, Eltern Franz u: Josefa Fasching, Schwiegereltern Anton u. Elisabeth Beisteiner, für Karl Wieser, Josefa u. Franz Handler, Schwager u. Schwägerin Anton u. Elisabeth Beisteiner, Ernst Gamauf, Heinrich Beisteiner u. Maria Ostermann u. alle + Verwandten

Di.,	20.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für + Nachbarn, Freunde u. Wohltäter - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	23.Aug.	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für + Bruder Herbert und Eltern - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	24.Aug.	17.00	B	Kaplan	für + Rosina Glatz und auf besondere Meinung zum Dank und um Gottes Segen weiterhin
		18.30	K	Pfarrer	für + Sohn Christian Voith
So.,	25.Aug.				21. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Kaplan	für + Bruder Rudi, Eltern, Schwiegereltern, Verwandtschaft und Freunde
		09.00	K	Kaplan	für + Gatten Franz Takats, Eltern, Geschwister und Verwandtschaft
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten, Vater u. Opa Werner Strobel
Mo.,	26.Aug.	18.30	B		Gebetsandacht Kapelle beim Gutshof Möltern
Di.,	27.Aug.	17.00	B	Kaplan	für + Rosina Glatz - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	30.Aug.	07.30	K	Kaplan	Frauenmesse - für die + der Familien Dopler und Gremel - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	31.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für Taufpatin Maria Filz, Firmpatin Theresia Reithofer u. + Maria Webr
		18.30	K	Kaplan	für + Gatten und Vater Walter Handler und Eltern und Schwiegereltern <i>wir beten auch für + Gatten u. Vater Alfred Mikes und Verwandte der Familien Mikes u. Vörös</i> <i>wir beten auch für + Gatten Rudi, Gerhard, Eltern und Schwiegereltern</i>
So.,	01.Sept.				22. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	für + Gatten und Vater, Schwiegereltern Pichler, Eltern Ungerböck, Geschwister und Verwandtschaft
		09.00	K	Pfarrer	für + Eltern, Schwiegereltern, Geschwister und Enkel Christina
		10.15	B	Kaplan	gestaltet von der Singgemeinschaft BW - für + Alois Heissenberger u. Karl Wieser zum Gedenken v. d. Singgemeinschaft Bucklige Welt <i>wir beten auch für alle + Chor-Kolleginnen u. Lebenden der Singgemeinschaft Bucklige Welt</i>
Mo.,	02.Sept.	08.00	B	Pfarrer	WORT-GOTTES-FEIER zum Schulbeginn
		08.00	K	Kaplan	WORT-GOTTES-FEIER zum Schulbeginn VS
		09.00	K	Kaplan	WORT-GOTTES-FEIER zum Schulbeginn NÖMS
Di.,	03.Sept.	17.00	B	Kaplan	für + Nichte Veronika, Neffen Hansi, Schwager Hermann, Johann u. Franz - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K	Pfarrer	in Aigen für + Eltern und Großeltern Heissenberger, Wieser, Schabauer, Grill und Handler
Fr.,	06.Sept.				Herz – Jesu Freitag - ganztägige Anbetung bis 18 Uhr
		07.30	K	Kaplan	Frauenmesse - für die + der Wehrgasse – <i>anschließend Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	07.Sept.	17.00	B		ENTFÄLLT wegen Trauung
		18.30	K	Kaplan	Fest der Treue - gestaltet von der Stubenmusi - für + Stefanie Picher
So.,	08.Sept.				23. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Kaplan	für + Eltern Felix und Anna Trimmel und Taufpatin Maria Aulabauer
		09.00	K	Kaplan	für + Eltern Maria und Franz Geigner, Schwiegereltern Brunner und Verwandte <i>wir beten auch für + Altpriest Karl Pichelbauer u. die + der Fam. Pöll, Ungerböck, Pichelbauer u. Nachbarn Alois Handler</i> <i>wir beten auch für Neffen Anton und Sohn Johann Pöll</i>
		10.15	B	Pfarrer	für + Bruder Ernst Heissenberger

Intentionen für die Mission:	5 x für + Ludwig und Isabella Bleier
für + Rosa und Anton Schuster	für + Onkel Paul und alle + Verwandten der Familie Schermann
für + Rosa Grosinger	2 x für + Gatten, Eltern, Schwester, Schwiegereltern, Großeltern u. Verwandtschaft
2 x für + Ernst Beisteiner	zum Dank für den guten Ausgang und für meine Gesundheit
für Frieden in der Familie	für Eltern, Schwiegereltern und Großeltern
für Karl & Theresia und Alfred & Theresia	für Ernst & Theresia und Josef & Theresia
für Frieden in der Welt	für + Schwager Florian, Schwager Josef und Nichten
um Heilung aus der Drogensucht	für die verstorbene Nachbarschaft und Verwandtschaft
auf gute Meinung	für + Gatten Rudi, Gerhard und + Nachbarn

2 x für die + Philipp und Melanie Farnleitner	2 x für alle armen Seelen und die Ungeborenen
2 x zu Ehren des Hl. Geistes	2 x für die + Rudi, Fredi, Luis, Kurt, Wolfgang und Edi
2 x für die + Christl, Anita und Andrea	2 x für + der Familien Bauer, Buchegger
2 x für + Großvater Alfred Bauer	2 x für die + der Familien Mraz, Pfneisl, Binder, Konlechner, Farnleitner und Fischer
20 x für + Gerlinde Huber für verstorbene Verwandtschaft	für die + der Familien Schuh und Reithofer für arme Seelen
für Nachbarn und Wohltäter	für Frieden in der Welt und in der Familie
für ein besonderes Anliegen	

Intentionen für die Gottesdienste bis Februar 2025 werden angenommen!

MÖGLICHKEIT ZU BEICHETE UND AUSSPRACHE:

Jederzeit nach Bedarf – bitte einfach in der Sakristei Bescheid geben oder einen Termin im Pfarrbüro vereinbaren.
 In **Kirchschlag** in der Pfarrkirche: jeden Freitag nach der Frühmesse während der eucharistischen Anbetung bis 8.30 Uhr
 In **Bad Schönau** in der Marienkirche (Josefskapelle): immer Dienstag nach der 17.00 Uhr-Messe bis 18.00 Uhr

KRANKENKOMMUNION

Bei Wunsch nach einer Krankencommunion für sich oder für einen Angehörigen kontaktieren sie:

Bad Schönau: Maria Riegler Tel: 0664 5635661

Kirchschlag: Pfarrbüro 02646/2243 oder bei einem der Krankencommunionspendern: Maria Bauer, Theres Buchta, Leopold Frühstück, Hanni Handler, Ingrid Hezina, Theresia Pichler, Johann Trimmel oder Barbara Zöger

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRKANZLEI: **Kirchschlag:** Donnerstag und Freitag: 08.00 – 10.00 Uhr

Im August bleibt die Kanzlei geschlossen und ist ab 1. September wieder geöffnet.

Die Pfarre ist aber jederzeit telefonisch erreichbar! (Tel.: 02646/2243)

E-Mail: Pfarre@Kirchschlag.at

Homepage: <http://www.kirchschlag.at/pfarre>

Bad Schönau: nach Vereinbarung

Messintentionen können bei Sr. Gabriele (Tel.: 0664/6218723) bestellt werden.

HOCHZEITEN UND TAUFEN:

Herzlich willkommen! Wir freuen uns, wenn Sie Ihren persönlichen Hochzeits- oder Tauftermin in der Pfarre vereinbaren.

KIRCHENFÜHRUNG in Bad Schönau durch Marien- und Wehrkirche: jeden Freitag um 16 Uhr, Treffpunkt vor der Marienkirche

Wir bitten etwaige Irrtümer und Druckfehler in der Gottesdienstordnung zu entschuldigen!



Aus unserer Pfarrfamilie



**Bitte die Erntegarben zum Flechten
des Erntedankkreuzes aufbewahren!**

Fest der Treue

Am **Samstag, 7. September**

findet um **18.30 Uhr** ein feierlicher Gottesdienst gestaltet von der Stubenmusi in der Pfarrkirche Kirchschlag statt.

Anschließend Agape
und gemütliches Zusammensein im Pfarrzentrum.

Ehepaare, die ein besonderes Jubiläum feiern, sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei (Tel.: 2243) oder bei Alexandra Posch (Tel.: 0664/9201176) bis 6. September!
Auf Ihr Kommen freut sich der Familienausschuss der Pfarre Kirchschlag.



Caritas Haus-Sammlung 2024 zugunsten Niederösterreicher*innen in Not

In den nächsten zwei Monaten sind die Haussammler in unserer Pfarre noch unterwegs.

Herzlichen Dank fürs Mittun, um in Niederösterreich vielen Menschen in Not helfen zu können!

Sr. Monika Scheriebl



Sr. Monika Scheriebl von der Kongregation der Helferinnen wurde am 3. Juni 2024 in ihrem 87. Lebensjahr, einige Monate nach ihrem diamantenen Ordensjubiläum von Gott heimgeholt. Nach ihrem Ordenseintritt hat sie sechzig Jahre lang an verschiedenen Orten – auch bei uns in Kirchschlag – und in verschiedenen Diensten in der Pfarre und in der Gemeinschaft bei allem Guten geholfen.

Auch in den letzten Jahren, als ihr Gedächtnis sie immer wieder im Stich gelassen hat, bewahrte sie sich ihren Humor und ihre Freude am Singen und an der Natur. So oft sie konnte, nahm sie an der Eucharistiefeier teil und empfing die Kommunion, auch noch in den letzten Wochen ihres Lebens, um - wie sie sagte - die Güte des Herrn zu verkosten.

(Auszug aus ihrer Parte)



**Im hl. Sakrament der Taufe
wurden zum Kind Gottes:**

Tobias Slama, Kirchschlag, am 28. April
Anika Bleier, Kirchschlag, am 1. Mai

Gott segne das Kind, die Eltern und Paten!



**Das hl. Sakrament der Ehe
spendeten einander:**

Lisa Ecker und Manuel Pratscher, am 25. Mai
Nadine Pölzelbauer und Patrick Beiglböck,
am 1. Juni
Eva Maria Franz und Gerald Freiler, am 8. Juni

Gott segne den Bund fürs Leben!



**In die ewige Heimat wurden
durch den Tod abberufen:**

Peter Hammer, Aigen, am 1. Mai, 71 Jahre
Christiana Kohl, Kirchschlag, am 17. Mai,
82 Jahre
Maria Beiglböck, Kirchschlag, am 2. Juni,
86 Jahre
Maria Puchegger, Lembach, am 6. Juni,
92 Jahre
Karl Senft, Lichtenegg, am 18. Juni, 75 Jahre

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden!

Vergelt's Gott für die trostreiche Anteilnahme, das Gebet, die Begleitung zum Friedhof, die Kranz- und Blumenspenden sowie die Spenden für die Filialkirche Stang und die Pfarrkirche Kirchschlag.

Familie Hammer

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen, die Christl auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. So viel aufrichtige Anteilnahme war uns ein großer Trost.

Familie Kohl

Ein herzliches Dankeschön für die Anteilnahme und allen Trost, das Gebet, die schöne Gestaltung der Messe und die Begleitung auf dem letzten Weg.

Christine und Gerhard Beiglböck

Ein herzliches Dankeschön für den Trost, das Gebet, die Gestaltung des Gottesdienstes, die Begleitung von Frau Maria Puchegger zum Friedhof sowie die Spende für „Jugend eine Welt – Don Bosco Entwicklungszusammenarbeit“.

Familien Bauer

Für die Anteilnahme und allen Trost, das gemeinsame Gebet, und die Spende für „Ärzte ohne Grenzen“ bedanken wir uns sehr herzlich.

Familie Senft